



INSTITUT FÜR GESCHICHTLICHE LANDESKUNDE
AN DER UNIVERSITÄT MAINZ E.V.

Institut für Geschichtliche Landeskunde
an der Universität Mainz e.V.
Hegelstraße 59
55099 Mainz
Tel.: 06131 / 39 38 301
Fax: 06131 / 39 38 310
igl@uni-mainz.de
www.igl.uni-mainz.de

Mainz, den 13.09.2011

Ansprechpartner:
Dr. Elmar Rettinger
Tel.: 06131 / 39 38 301
elmar.rettinger@uni-mainz.de

Pressemeldung

Altes Mainzer Kaufhaus am Brand zum Leben erweckt

Das Institut für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. und das Institut für Mediengestaltung der Fachhochschule haben das mittelalterliche „Shoppingcenter“ dreidimensional rekonstruiert.

Ob neue Modetrends oder Hightech aus der Computerindustrie – das Angebot des heutigen Einkaufszentrums am Brand ist groß und verleitet zu wahren Shoppingorgien. So erging es womöglich bereits den Mainzer Bürgern im Mittelalter, denn schon damals befand sich an dieser Stelle ein wahres Einkaufsparadies. Die Quellen berichten von einem abwechslungsreichen Warenangebot. Man handelte und feilschte um exotische Gewürze, Fisch, Flachs, Wolle, Seife und vieles mehr.

Aber wie hat das mittelalterliche Kaufhaus ausgesehen? Dieser Frage ist ein interdisziplinäres Team nachgegangen und es gelang ihm, der Verkaufsstätte mit Hilfe einer Computersimulation neues Leben einzuhauchen.

Das Institut für Geschichtliche Landeskunde und das Institut für Mediengestaltung haben in Kooperation mit anderen Mainzer Forschungseinrichtungen die mögliche architektonische Gestalt des alten Einkaufszentrums visualisiert. Diese Rekonstruktion ist der erste Beitrag im Rahmen eines langfristigen Projekts zum Kaufhaus, mit dem eine weitere Lücke in der Mainzer Stadt- und Wirtschaftsgeschichte geschlossen werden soll.

Das Ergebnis – die 3D- Visualisierung – soll ab dem 13. September 2011 dauerhaft im Landesmuseum Mainz präsentiert werden.